

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Neuschaffung des Teilbudgets MINT-Fächer im Erfolgsbudget**

Einzelplan **15** **Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 04 Bezeichnung Hessische Hochschulen insgesamt

Produktnummer alle Bezeichnung alle Produkte

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	0	86.000.000	86.000.000

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktserfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	0	87.000.000	87.000.000
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Dem zunehmenden Fachkräftemangel in Deutschland ist mit einer gezielten Förderung im Bereich der MINT-Fächer entgegenzuwirken. Die Vergabe der Fördermittel soll nach gleicher Verfahrensweise wie im gestrichenen Teilbudget Gender erfolgen. Jedoch soll zur Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes auf eine Geschlechterdifferenzierung verzichtet werden. Die Landesmittel speisen sich aus den Studiengebühren, die von Nicht-EU-Bürgern zu entrichten sind, sowie aus Mitteln, die durch die Streichung der Teilbudgets Gender und Internationalisierung zur Verfügung stehen.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou